
Presseinformation Nr. 484

3. Mai 2009

STINNER:

**Bundesregierung muss über Meinungsverschiedenheiten
bei GSG9-Einsatz aufklären**

BERLIN. Zu den Meldungen über den Abbruch eines GSG9-Einsatzes zur Befreiung des deutschen Schiffes „Hansa Stavanger“ erklärt der Verteidigungsexperte der FDP-Bundestagsfraktion Rainer STINNER:

Die öffentlich zugänglichen Informationen über den angeblichen Abbruch einer GSG9-Operation zur Befreiung eines deutschen Schiffes und deutscher Geiseln zeigen erneut das Koordinationschaos in der Bundesregierung. Die FDP-Fraktion wird ein weiteres Mal in den zuständigen Ausschüssen des Deutschen Bundestages die Bundesregierung auffordern, über die offensichtlich unterschiedlichen Positionen der einzelnen Ministerien aufzuklären.

Dieses Kompetenzgerangel in der Bundesregierung darf nicht weiterhin auf dem Rücken deutscher Geiseln ausgetragen werden.

Verantwortlich:
**DR. CHRISTOPH
STEEGMANS**

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de